



**UNSER SAATGUT-EXPERTE, MARTIN ZEHETNER,
PRAXISVERSUCHS-LANDWIRT:**

**DIE SAAT:
(G)ERSTKLASSIGES
SAATGUT FÜR
MEINEN BETRIEB.**

Sehr geehrte Landwirtinnen und Landwirte,

nach einer durchwachsenen Frühjahresanbau-saison mit zum Teil sehr kalter und nasser Witterung und anschließender Trockenheit steht nun der Herbstanbau vor der Tür. Aktuell sehen wir auf den globalen Märkten sehr große Preisvolatilitäten, die eine Prognose bis hin zur nächsten Ernte unmöglich machen. Getreide als eine dominante Kultur in Österreich wird aber trotz alledem wieder eine wichtige Rolle in der Lebensmittelversorgung spielen.

Den Grundstein für eine gute Getreideernte legt das Saatgut und die Sorte. Bei anhalten-den Witterungsextremen werden dadurch zum Beispiel Krankheitstoleranzen gegen das Gelbverzwergungsvirus oder Steinbrand, die die Wintergerstensorte **LG ZEBRA** und die Weizen-sorte **AXARO** mitbringen, immer wichtiger. Um hier eine langfristige Absicherung der Züchtung zu gewährleisten, ist die Verwendung von Originalsaatgut entscheidend, vor allem weil die zukünftigen klimatischen Veränderungen mit gleichzeitig kleinerer Auswahl an Beiz-mitteln nur durch züchterischen Fortschritt gemeistert werden können. In unserer DIE SAAT Broschüre finden Sie einen ganz-heitlichen Überblick über das Sortiment zum Herbstanbau. Lassen Sie sich von den Sorteneigenschaften bei Getreide, Winterleguminosen und dem Bio-Sortiment

überzeugen. Einige Fachartikel runden das Fachblatt ab und geben Ihnen aktuelle Informationen unserer Saatgut-Experten.

Alle Themen rund um das Grünland, den Zwischenfruchtanbau und die biologische Landwirtschaft finden Sie übrigens auch umfangreich in den entsprechenden Broschüren und auf unserer Website www.diesaat.at behandelt. Zusätzlich können Sie Ihre gewünschte Sorte bequem von zu Hause aus über onfarming.at bestellen. Haben Sie Fragen zu unserem Sortiment, ist unser DIE SAAT Serviceteam gerne bereit, Sie zu beraten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gute Aussaatbedingungen und viel Erfolg beim Anbau unserer bewährten und standortangepassten Sorten.



DI Rudolf Haydn
Abteilungsleitung
Vertrieb Saatgut
Tel.: 02262/755 50-7100
rudolf.haydn@rwa.at

Wintergetreide-
Saatgut jetzt online
bestellen:
onfarming.at



Interessiert an unserem
Sortiment und unseren
Praxisversuchen?
Erfahren Sie mehr auf
unserer Website diesaat.at!

Sortiment



diesaat.at/sortiment

Praxisversuche



diesaat.at/praxisversuche

Inhalt

Editorial	2	Wintergrünschnitt- und -populationsroggen, Wick- Roggen-Gemenge	13
Winterqualitätsweizen	3-5	Wintertriticale langstrohig	14
Qualitätsweizen: Mit der richtigen Düngung - und Sorte – zum Erfolg	4	Wintertriticale kurzstrohig und Wick-Triticale-Gemenge	15
Winterfutterweizen	5	Winterdinkel und -durum	16
Die Bekämpfung von Fusarium beginnt bei der Sortenwahl!	6	Winterackerbohnen – die perfekte Alternative gegen den Eiweißhunger	17
Optimale Sortenwahl gegen Weizensteinbrand	6	Winterackerbohne, -körner- und -futtererbse	17
Wintermahlweizen	7	Bio-Sortenübersicht	18
Mein Betrieb: Martin Zehetner	8	Der Bonus für unsere Hektar-Helden, Service-Team	19
Mehrzeilige Wintergerste	8-9	Sortenübersicht	20
Zweizeilige Wintergerste	10-11		
Winterhybridroggen	12-13		
Hybridroggen: Die richtige Bestandes- führung ist entscheidend	12		

IMPRESSUM

Herausgeber u. Medieninhaber: RWA Raiffeisen Ware Austria AG – „DIE SAAT“ ist eine eingetragene Marke der RWA AG | Sitz: Raiffeisenstraße 1, 2100 Korneuburg | E-Mail: office@diesaat.at | Tel.: +43 (0) 2262/755 50-0 | Firmenbuchnummer: 159839h | Firmenbuchgericht: Landesgericht Korneuburg | Kammerzugehörigkeit: Wirtschaftskammern Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark | Anzuwendende berufsrechtliche Vorschriften und der Zugang zu diesen: Gewerbeordnung, abzurufen unter <http://www.ris.bka.gv.at> | Verantwortlich für den Inhalt: DI Rudolf Haydn, Mag. Elisabeth Striedinger | Verlags- und Herstellungsort: Korneuburg | Druckvorstufe: RWA | Druck: MST Druckoptimierer | Hinweis: Die dargestellten Daten und Grafiken geben die Erkenntnisse aus Wertprüfungsberichten und Eigenversuchen wieder. Für die Reproduzierbarkeit dieser Ergebnisse übernehmen wir keine Gewähr. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. RWA, Getty Images

Qualitätsweizen

AXARO

QW, BQ 7

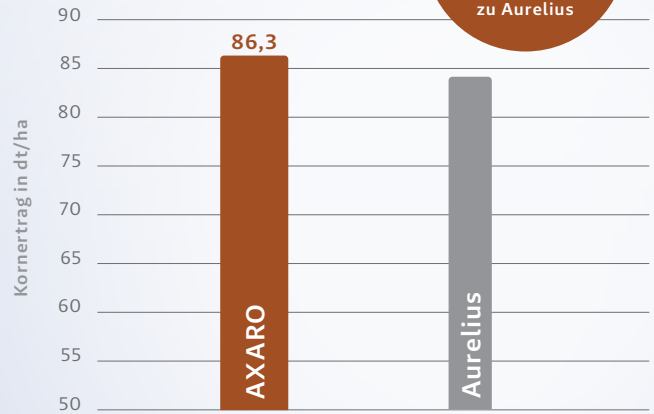


Mit früher Reife zu hohen Erträgen

- › Ertragsstark auf Trockenstandorten
- › Frühe Kornfüllung
- › Sehr hohes Hektolitergewicht

AXARO ist die Antwort auf die Klimaherausforderungen im Trockengebiet. Von der Bestockung bis zur Einkörnung ist dieser Weizen deutlich früher dran. So bringt er hohe Erträge und Spitzenhektolitergewichte – auch bei trockener und heißer Abreife. Gegenüber mittelfrühen Sorten ist AXARO noch einmal um zwei bis vier Tage früher im Ährenschieben. Die Kulturführung, insbesondere die letzte Stickstoffdüngung, ist an diese Termine anzupassen. Bei etwas früherer Düngung kann diese Düngergabe auch etwas höher als sonst üblich erfolgen. Gegenüber dem häufig auftretenden Braunrost ist AXARO mit einer guten Toleranz gewappnet.

AXARO: Besonders ertragsstark auf Trockenstandorten



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2019–2022, alle Standorte im Trockengebiet, n=33



Wir setzen auf den Qualitätsweizen AXARO, der durch frühe Abreife, hohes und stabiles Hektolitergewicht und tolle Erträge bei uns im Trockengebiet besticht.

V.l.n.r.: Landwirte **Johannes Rohringer**, 2042 Grund, **Florian Schuster**, 2054 Alberndorf & **Robert Dick**, 2020 Schöngrabern





EKONOM

QW, BQ 7

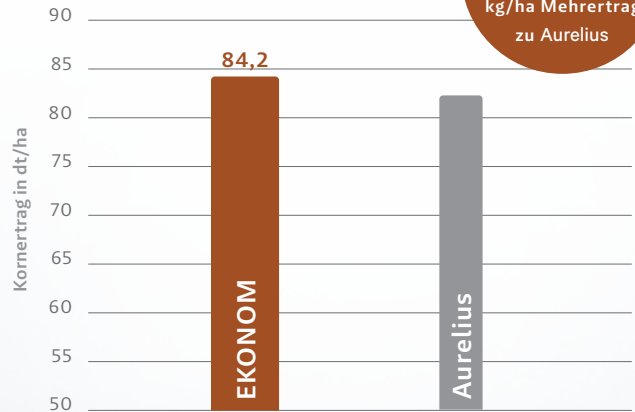
Einfach hohe Proteinerträge

- › Setzt Stickstoff in sehr gute Erträge um
- › Standfest bei guter Gesundheit
- › Ganz stark auf guten Böden

EKONOM ist ein besonders stickstoffeffizienter Qualitätsweizen. Er setzt also jedes Kilogramm der Stickstoffdüngung sehr effizient in Ertrag und stabilen, hohen Proteingehalt um. Das macht ihn besonders wertvoll für die besseren Böden und Standorte im Feuchtgebiet. Dazu passen auch seine anderen Eigenschaften: gute Krankheitstoleranzen, kürzerer Wuchs mit guter Standfestigkeit und eine gute Fallzahlstabilität.



EKONOM: Wirtschaftlichkeit für Ihren Betrieb



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2018–2022, alle Standorte im Trockengebiet, n=41

Qualitätsweizen: Mit der richtigen Düngung – und Sorte – zum Erfolg

Unter Qualitätsweizen versteht man in Österreich im Allgemeinen Weizen einer Sorte, die in einer hohen Backqualitätsgruppe (mindestens BQ 7) eingestuft ist, bei gleichzeitig hohem Gehalt an Protein (mindestens 14 %). Bei einem Proteingehalt von 14 % und 13 % Kornfeuchtigkeit benötigt ein Weizenbestand etwa 21,5 kg Stickstoff je Tonne Kornertrag, das entspricht bei einem Ertrag von 5,5 Tonnen je ha 118,25 kg Rein-N, bei 6 Tonnen sind es bereits 129 kg Rein-N. Diese Mengen an Stickstoff müssen in der Zeit vom Vegetationsbeginn bis zur Phase der Kornfüllung im Boden verfügbar sein, um von der Pflanze aufgenommen werden zu können, wobei die Aufnahme des Nährstoffs von mehreren Faktoren (hauptsächlich Umwelteinflüssen) abhängig ist.

Zur Erreichung des gleichen Ertrags können auf verschiedenen Standorten (mit unterschiedlichen Bodentypen) differenzierte N-Mengen nötig sein. Es besteht also keine feste Beziehung zwischen Ertrag und optimaler N-Menge. Entscheidend bei der Bemessung der richtigen N-Menge sind in erster Linie die Vorfrucht, der Humusgehalt im Boden und der Zustand des Bodens. Für die Bildung von pflanzenverfügbarem Nitrat beispielsweise wird Sauerstoff benötigt, der in verdichteten Böden nicht zur Genüge vorhanden ist. Im Trockengebiet im Osten Österreichs wirkt häufig der zu geringe Wassergehalt des Bodens zum Zeitpunkt der Kornfüllungsphase limitierend für die N-Aufnahme durch die Wurzeln und die anschließende Umlagerung vom Halm in das Korn.

Ziel der Düngung von Qualitätsweizen ist die Verabreichung bedarfsgerechter N-Gaben zu den entscheidenden Entwicklungsstadien – Hauptbestockung, Große Periode (Schossen) und Kornfüllung (Einkörnung). Das wird bei Weizen mit einer N-Gabenteilung zu zwei bis vier Gaben im Frühjahr – je nach Verlauf der Vegetationszeit – am besten zu erreichen sein. Für das Erreichen eines entsprechenden Proteingehalts ist dabei die N-Versorgung des Weizens zwischen den Stadien 39 (Fahnenblatt voll entwickelt) und 59 (Ährenschieben) entscheidend.

Unterschiede im N-Aneignungsvermögen bestehen auch zwischen den einzelnen Weizensorten. In den Versuchen der AGES wird dieses Merkmal erhoben und entsprechend bewertet. Eine Note von 1–9 wird dann unter der Bezeichnung N-Effizienz vergeben, wobei der Großteil der Qualitätsweizensorten mit den Noten 6 und 7 bewertet ist.

Die neue Sorte EKONOM, eine Züchtung der Saatzucht Edelhof, weist bei der N-Effizienz die hervorragende Note 8 auf. EKONOM ist ein relativ früh reifender Grannenweizen mit guter Standfestigkeit. Er bringt auf allen Standorten hohe Erträge und liegt im Proteinertrag im Spitzenfeld.

Ing. Ernst Fradinger

DIE SAAT Sortenentwicklung Getreide



BERNSTEIN

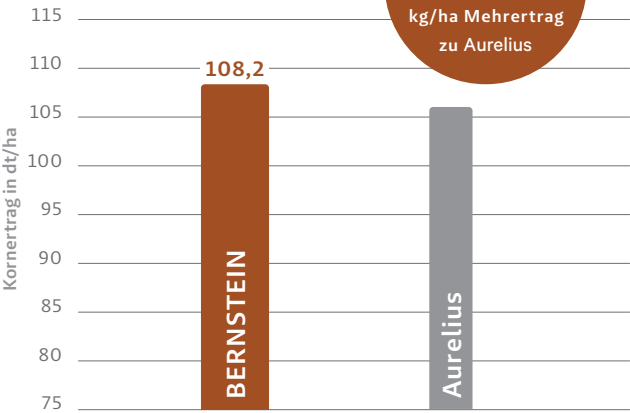
QW, BQ 8

Die Sorte für hohe Erträge

- › Sehr hohe Erträge mit hohem Protein
- › Standfest
- › Tolerant gegenüber Fusarium und Gelbrost



BERNSTEIN: Leistungsstarker Qualitätsweizen für gute Standorte



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2018–2022, OÖ Alpenvorland, alle Standorte mit Fungizidbehandlung, n=13

ENERGO

QW, BQ 7

Praxisbewährte, verlässliche Sorte

- › Sehr ertragreich und -stabil
- › Standfest
- › Großes Korn und hoher Proteingehalt



IZALCO CS

QW, BQ ~7

Kommt früh zu viel Ertrag

- › Besonders früh – sichere Einkörnung
- › Sehr standfest, gute Gesundheit
- › Hohe Erträge und Qualitäten (HLG, Protein)



8.400 kg/ha
Praxisertrag 2023
mit 15,5 % Protein, 84 HLG
 Johann Stumpf, 8230 Hartberg

Futterweizen

WPB CALGARY

FW, BQ 4

Ertragreicher Mahl- und Futterweizen

- › Sehr leistungsstarker Ertragsweizen
- › Sehr standfest



WPB CALGARY ist ein sehr ertragreicher Weizen für Feuchtstandorte. Er verfügt über optimale Toleranzen gegenüber Blattkrankheiten und eine sehr gute Standfestigkeit, was sich in einem geringen Wachstumsreglerbedarf äußert.

CAMPESINO

FW, BQ ~3

Fabelhafter Futterweizen – frühreif und ertragsstark

- › Standfester Ertragsweizen
- › Frühes Ährenschieben
- › Sehr hohe Erträge

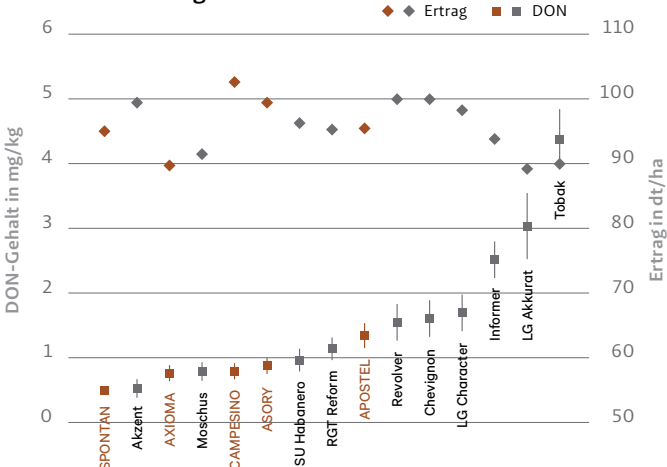


Spitzenfutterweizen-erträge erfordern auf einigen, zum Beispiel schwachgründigen Standorten eine frühe Abreife. Dafür ist CAMPESINO die richtige Wahl. Er fällt durch frühes Ährenschieben und eine rasche Kornfüllung auf. Das sichert diesem standfesten Ertragsweizen seine Leistung, auch wenn es zur Abreife hin einmal trockener wird.

Absackung in 500.000 Korn & 10 Mio. Korn Big Bag (entspricht 3 bis 3,5 ha)



CAMPESINO: Gesunde Erträge, geringere Fusariumanfälligkeit



Quelle: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft 2017–2022, 2017 & 2018 je 2 Orte, 2019 & 2020 je 4 Orte, 2021 & 2022 je 3 Orte, DON-Gehalte und Erträge, ausgewählte Sorten, nach Hohenheim-Gülzower Methode, Bayern



Die Bekämpfung von Fusarium beginnt bei der Sortenwahl!

Zu den Fusarien wird eine Reihe von Pilzarten gezählt, die an Getreide sehr vielfältige Schadwirkungen hervorrufen und im Erntegut oft gefährliche Pilzgifte (Mykotoxine) erzeugen. Die Fusarium-Arten sind Parasiten, die neben den wichtigsten Kulturpflanzen Mais und Weizen, Durum, Triticale und auch Hafer sowie zahlreiche Gräser befallen. Gerste im Allgemeinen ist am widerstandsfähigsten gegenüber diesem Erreger. Auch 2023 führten günstige Infektionsbedingungen in und nach der Blüte in einigen Regionen zu größeren Problemen mit Ährenfusarien.

Man unterscheidet den möglichen Befall von Keimlingen, der zum Absterben der Pflanzen vor oder kurz nach dem Auflaufen führt (bekannt auch als Schneeschimmel) und dem Befall der Ähren, der die weitaus größeren Schäden verursacht. Erreicht der Schadpilz die Ährenachse, stirbt die Kornanlage ab, wenn er in die Ährenspindel vordringt, entsteht partielle Weiß- oder Taubährigkeit. In beiden Fällen ist der Verlust an Erntegut beträchtlich.

Da Fusarium nur zum Teil mit chemischen Pflanzenschutzmitteln bekämpft werden kann, ist die Kombination einer gezielten

Anwendung eines Fungizides mit der Wahl einer toleranten Sorte die effizienteste Strategie gegen diesen gefährlichen Schaderreger. Für die Experten von DIE SAAT hatte die Entwicklung von toleranten Sorten bereits in der Vergangenheit sehr hohe Priorität. Die beiden Weizen BERNSTEIN (Qualitätsweizen, BQ 8) und SPONTAN (Mahlweizen, BQ 5) weisen eine gute Widerstandsfähigkeit gegenüber Fusarien auf und werden nicht zuletzt deshalb bis heute von vielen Landwirten sehr geschätzt. Beide Sorten sind relativ hochwüchsig und gut standfest, was die Infektion mit Pilzsporen erschwert, da diese in der Regel von am Boden liegenden Ernterückständen ausgeht. Die neuen Weizen von DIE SAAT, EKONOM (Qualitätsweizen, BQ 7), ERNESTUS (Mahlweizen, BQ 4) und CAMPESINO (Futterweizen, BQ ~3) zeigen ebenfalls gute Toleranzeigenschaften gegenüber Ährenfusarium. Sie sind sehr standfest bei mittlerer Pflanzenlänge. Auch das trägt zur Vermeidung von Fusariuminfektionen bei.

Ing. Ernst Fradinger

DIE SAAT Sortenentwicklung Getreide

Optimale Sortenwahl gegen Weizensteinbrand

Steinbrand bleibt ein zentrales Thema der Landwirtschaft und nimmt immer mehr an Bedeutung zu.

Die Krankheit ist in allen Getreideanbaugebieten bekannt und infiziertes Erntegut wird oft nur mit hohen Abschlägen übernommen. Trotz wirksamer Beizmittel ist es essenziell, die Verbreitung der Pilzsporen im Boden zu verhindern und den Entwicklungszyklus des Pilzes zu unterbrechen.

Neben einer abwechslungsreichen Fruchtfolge und Feldhygiene gehört die Verwendung von zertifiziertem Saatgut zu den erfolgreichsten Maßnahmen, um Steinbrand zu dezimieren. Der Pilz kann viele Jahre im Boden überdauern und nur die Aussaat von gesundem Saatgut verhindert, dass neue Sporen in den Bestand gelangen.

Auch die Sortenwahl stellt eine sinnvolle Ergänzung dar. Mittlerweile stehen der Landwirtschaft einige wenige steinbrandtolerante Sorten zur Verfügung. Die Vergangenheit zeigt, dass ein hoher Sporendruck oftmals zu einer Durchbrechung der

Resistenz durch die Entwicklung neuer Rassen des Pilzes führt, gegen die die vorhandenen Sorten unterschiedlich effektive Toleranzen zeigen. Insofern ist es wichtig, solche Sorten mit Bedacht und zur Vorbeugung, nicht zur Sanierung, einzusetzen.

Der Qualitätsweizen AXARO hat im vergangenen Jahr gute Steinbrandtoleranzen gezeigt. Mit seinem frühen Ährenschieben und einer mittelfrühen Reife ist er bestens an die Bedingungen des pannonischen Trockengebiets angepasst. AXARO ist somit die ideale Wahl für eine gesicherte Ernte und ist auch für den biologischen Landbau verfügbar. Zusätzlich steht mit TILLIKO eine tolerante Sorte für die biologische Landwirtschaft zur Verfügung.

Nur eine Kombination aus unterschiedlichen Maßnahmen ermöglicht es, Steinbrand zu dezimieren und langjährig eine gesunde Ernte einzubringen.

DI Pia Vacano

DIE SAAT Sortenentwicklung Getreide

Mahlweizen

SPONTAN

MW, BQ 5

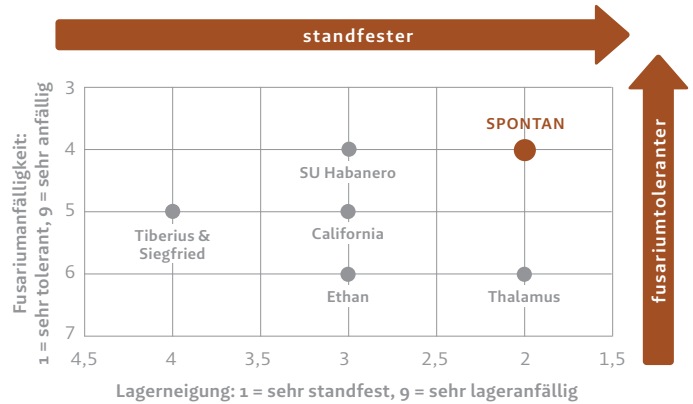
Mahlweizen mit sehr hohem Proteingehalt

- › Hoher Ertrag und Proteingehalt
- › Ausgesprochen standfest
- › Frühes Ährenschieben – mittlere Reife

SPONTAN überzeugt mit hohem Proteingehalt und das auch bei hoher Kornertragsleistung. Mit dem frühen Ährenschieben und der mittleren Reife sowie der ausgezeichneten Standfestigkeit ist SPONTAN für alle Regionen geeignet. Ebenso vorteilhaft ist die sehr gute Gesundheit zur Absicherung der hohen Erträge. Die Sorte reagiert sehr positiv auf Gülldüngung. Auch 2022 profitierten Landwirte, die SPONTAN anbauten, von der ausgesprochen guten Gelbrost-Toleranz der Sorte.



SPONTAN: Sichere Mahlweizenqualität – standfest und gesund zu hohen Erträgen



Quelle: AGES Beschreibende Sortenliste 2023

Keine Mahlweizensorte weist eine bessere Eigenschaftskombination bei Fusariumtoleranz und Standfestigkeit auf als SPONTAN. Gerade diese beiden Eigenschaften waren in der Ernte 2023 entscheidend, um die günstigen Wachstumsbedingungen auch wirklich in Ertrag umzusetzen. SPONTAN ist mit der Note 2 ausgesprochen standfest und zugleich mit der Note 4 sehr gut tolerant gegenüber Fusarium. Hinzu kommt die sehr gute Toleranz gegenüber Gelbrost. Gelbrost kann rasch und aggressiv infizieren. Zusätzlich zeigten sich 2023 neue Gelbrostrassen, die bisher tolerante Sorte infizieren konnten. Auch gegenüber diesen Rassen konnte SPONTAN seine sehr gute Toleranz behalten.

ASORY

MW, BQ ~6

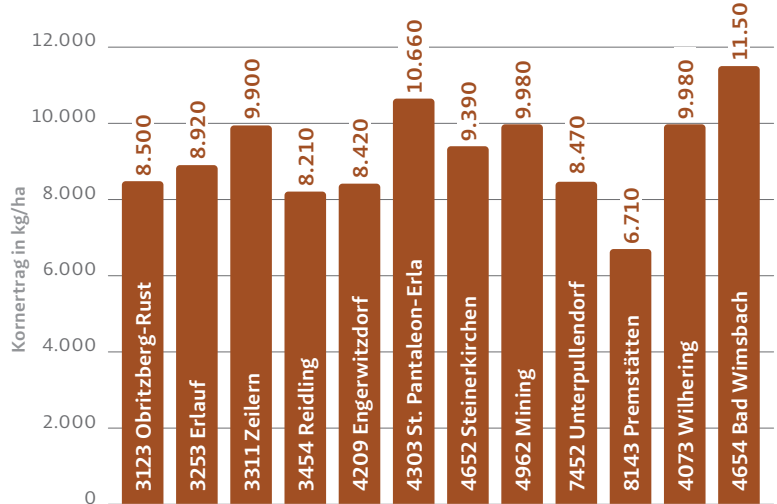
Erfolgreich Mahlweizen produzieren

- › Produktiver Mahlweizen
- › Beeindruckende Fusarium-Toleranz
- › Sehr stabile Fallzahl

Mit ASORY erreichen Sie ausgezeichnete Erträge und zugleich reduzieren Sie Risiken und Kosten Ihrer Mahlweizenproduktion. Gegenüber vielen wichtigen Krankheiten weist die Sorte eine einmalige Kombination von Toleranzen auf. Gelbrost muss bei Auftreten erster Infektionen rasch bekämpft werden. Kalte Winter und Regen in der Ernte steckt ASORY leicht weg.



ASORY: Hervorragende Kornerträge in der Praxis



Quelle: DIE SAAT Praxisversuche 2022



Absackung in
500.000 Korn &
10 Mio. Korn
Big Bag
(entspricht
3 bis 3,5 ha)

ERNESTUS

MW, BQ 4

Mit ERNESTUS macht Mahlweizen Spaß

- › Spitzenerträge (AGES)
- › Standfest
- › Sehr hohes Hektolitergewicht



NEUER
Mahlweizen!
Erste Mengen
heuer schon
verfügbar!



MEIN BETRIEB: Martin Zehetner

Worauf achtest du bei der Sortenwahl für deinen Betrieb?

Um bestes Futter für meine Schweine zu produzieren, lege ich neben dem Ertrag besonderen Wert auf die Gesundheit und Futterqualität meiner Sorten. Durch die Praxisversuche am eigenen Betrieb kann ich neue Sorten im direkten Vergleich beobachten und mir ein Bild über die Eignung für meine Ansprüche machen.

Welche Herausforderungen siehst du derzeit im Getreideanbau?

Aufgrund jährlich unterschiedlicher Witterungsbedingungen haben wir vor allem im Bereich der Pflanzengesundheit unterschiedlichste Problemstellungen. Zudem ist oft die Befahrbarkeit der Bestände zum optimalen Fungizideinsatztermin nicht gegeben. Daher versuche ich, durch die Auswahl gesunder Sorten, diese Risiken schon bei der Aussaat zu minimieren.

Welche Gerstensorte(n) wirst du im Herbst 2023 anbauen und warum?

Aufgrund der Erfahrungen und Eindrücke aus meinen Praxisversuchen werde ich auf meinen Gerstenflächen die langjährig zuverlässigen Sorten SANDRA (ZZ) und SU JULE (MZ) heuer mit den neuen Sorten ARTHENE (ZZ) und RGT MELA (MZ) ergänzen. Dadurch erwarte ich mir weitere Verbesserungen in Sachen Ertrag und Pflanzengesundheit, ohne dabei auf die beste Kornqualität zu verzichten.



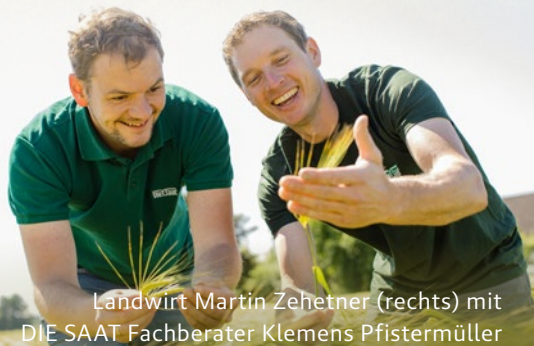
ARTHENE (ZZ)
9.610 kg/ha



RGT MELA (MZ)
9.560 kg/ha

Versuchs-Ø
9.220 kg/ha

Quelle: DIE SAAT Praxisversuch 2023, Martin Zehetner, 4652 Steinerkirchen, Wintergerste, Ertrag in kg/ha, 14 % H₂O



Landwirt Martin Zehetner (rechts) mit DIE SAAT Fachberater Klemens Pfistermüller

Martin Zehetner – Ackerbaubetrieb mit Schweinezucht und -mast in Steinerkirchen an der Traun – Praxisversuche Winterweizen, Wintergerste und Raps

Hybridgerste

TOREROO

Mehrzeilig

Stark wie ein Stier



- › Hohes Ertragspotenzial
- › Gute Strohstabilität und Winterhärte
- › Sehr hohe Kornzahl pro Ähre

TOREROO erreicht optimale Erträge über eine sehr gute Bestockung. Zugleich ist die Sorte gut in der Standfestigkeit und sehr gut in der Strohstabilität – auf diese starke Hybride können Sie sich verlassen. TOREROO setzt Gülledüngung bestens in Mehrerträge um. In der Praxis liefert sie heuer unter Stress-Bedingungen deutliche Mehrerträge mit gutem HLG.

9.580 kg/ha
Praxisertrag 2023

Bernhard Eder, 8330 Feldbach

NEU:

Absackung in
700.000 Korn &
10 Mio. Korn Big Bag
(entspricht
3,5 bis 4,0 ha)

Mehrzeilige Futtergerste

SU JULE

Mehrzeilig

Mehrerträge in
Feld und Stall



- › Super standfest, Super ertragreich
- › Bestnoten beim Hektolitergewicht (AGES)
- › Hervorragende Gesundheit

SU JULE überzeugt in allen Anbauregionen mit beeindruckenden Kornerträgen und sehr hohen und stabilen Hektolitergewichten. Ihre gute Standfestigkeit und Krankheitstoleranz machen sie für Veredlungs- und Marktfruchtbetriebe gleichermaßen interessant. Die Sorte bietet mit ihrer sehr guten Ramulariatoleranz eine optimale Absicherung.



RGT MELA

Mehrzeilig

Hoch hinaus zu neuen Ertragsspitzen

- › Sehr ertragsstark
- › Top-Sortierungen
- › Sehr gute Gesundheit

RGT MELA ist die ertragsstarke Neuzulassung in Österreich. Aufgrund der guten Leistung sind im Herbst 2023 bereits größere Mengen an Z-Saatgut verfügbar. Die Kornqualität spielt in der Auswahl unserer Top-Sorten eine große Rolle: RGT MELA erreicht ausgezeichnete 2,2 mm bzw. 2,5 mm Sortierungen (AGES Bestnoten 9/9) und sehr gute Hektolitergewichte. Gegenüber Blattkrankheiten bietet RGT MELA ein unvergleichlich gutes Paket an Toleranzen an. Gegenüber der inzwischen schwerer bekämpfbaren Ramulariakrankheit ist sie mit der Note 5 besser als der Durchschnitt des Sortiments. RGT MELA ist länger im Wuchs bei guter Standfestigkeit. Auf sehr guten Standorten und Marktfruchtbetrieben kann sie etwas eingekürzt werden. Wird auch das Stroh am Betrieb verwertet, ist das eine weitere, sehr nützliche Eigenschaft.

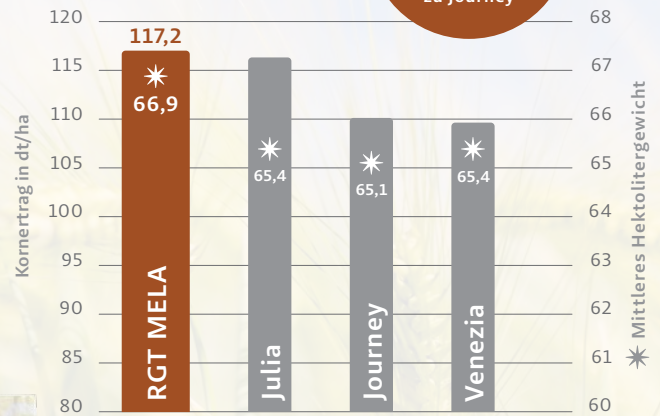


Beste
Korns
sortierung
aller
Mehrzeiligen
(AGES)

Österreichs ertragsreichste Mehrzeilige mit bestem HLG (AGES)

↑
695
kg/ha Mehrertrag zu Journey

RGT MELA: Überzeugt bei Erträgen und Hektolitergewicht



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2021-2022, alle Standorte Oberösterreich, Niederösterreich West, Steiermark, n=12

NEU:
RGT MELA
& LG ZEBRA
Absackung in
500.000 Korn &
10 Mio. Korn Big Bag
(entspricht
3,5 bis 4,0 ha)



LG ZEBRA

Mehrzeilig

Schönheit vergeht, Ertrag besteht

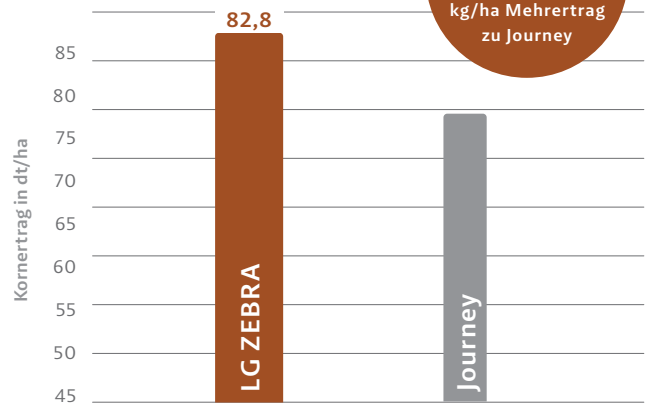
- › Früh und ertragsreich
- › BYDV-Toleranz
- › Kurz und sehr standfest

LG ZEBRA ist mit ihrer Erscheinung und ihren Eigenschaften eine absolute Neuheit in unserem Sortiment. Die Sorte bringt eine BYDV-Toleranz mit und vereint das mit einem kurzen Wuchs, sehr guter Standfestigkeit und früher Reife. Diese Sorte passt damit perfekt auf die guten Standorte in allen Anbaulagen. Oft sind das auch Standorte, die von Gelbverzwergungsvirusinfektionen betroffen sind. Mit ihren kurzen, kompakten Ähren ist sie, wie der Name sagt, das Zebra in unserem Pferdestall – und überrascht Drescherfahrer regelmäßig mit ihren enormen Erträgen.



LG ZEBRA: BYDV-tolerante Sorte mit Pferdestärken

↑
817
kg/ha Mehrertrag zu Journey



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2021-2022, alle Standorte Niederösterreich Ost, Steiermark, n=6



Zweizeilige Braugerste

KWS DONAU

Zweizeilig

Da fließt das Bier

- › Winterbraugerste mit sehr guter Ertrags- und Qualitätssicherheit
- › Ausgezeichnete Sortierung

KWS DONAU ist die neueste Entwicklung in der Winterbraugerstenzüchtung. Besonders die ausgezeichnete Kornsortierung und der hohe Ertrag machen diese Sorte sehr beliebt am österreichischen Winterbraugerstenmarkt.



KWS AMARIS

Zweizeilig

Früh im Ziel – hoch im Ertrag

- › Frühe Reife sichert Einkörnung und gute Sortierung
- › Ertragsstark

KWS AMARIS ist die neue Winterbraugerste, die von der Brauindustrie im Jänner 2023 als neue Vertragsorte akzeptiert wurde. Sie punktet durch eine besonders frühe Reife und bietet Marktfruchtbetrieben damit einen noch früheren Beginn der Ernte. Gegenüber den gängigen Winterbraugersten punktet sie mit höheren Erträgen und einer verbesserten Standfestigkeit.

Zweizeilige Futtergerste

SANDRA

Zweizeilig

Weil Ertrag und Qualität zählen

- › Früh und ertragreich
- › Hervorragende Sortierung
- › Hohe Ährendichten
- › Langjährig das beste Hektolitergewicht (AGES)



SANDRA ist universell einsetzbar und passt sich den unterschiedlichen Standorten hervorragend an. Sie ist eine kurze, gesunde Gerste mit guter Kornsortierung und optimalem energetischem Futterwert.





BORDEAUX

Zweizeilig



Werden Sie zum Ertragsieger

- › Sehr hohe Erträge
- › Sehr gute Standfestigkeit
- › Sehr gute Kornqualität
- › Sehr hohe Hektolitergewichte durch sichere Einkörnung

BORDEAUX vereint alles, was Landwirte sich von einer Top-Futtergerste erwarten. Sie bringt verlässlich Spitzen-erträge; in den AGES-Versuchen gehört Bordeaux mehrjährig zu den ertragreichsten unter allen zweizeiligen Sorten.* Mit ihrer ausgezeichneten Standfestigkeit und guten Kornqualität erzielte sie im heurigen, stressigen Jahr auch in der Praxis überzeugend hohe Ertragsleistungen. BORDEAUX ist gegenüber Blattkrankheiten gut tolerant. Um das Ertragspotenzial voll auszuschöpfen, empfehlen wir trotzdem einen gut abgestimmten Pflanzenschutz gegenüber Blattkrankheiten.

* AGES Wertprüfung 2018–2022



BORDEAUX & NEU: ARTHENE
Absackung in 500.000 Korn & 10 Mio. Korn Big Bag (entspricht 3,5 bis 4,0 ha)

ARTHENE

Zweizeilig



Im Olymp des Ertrags

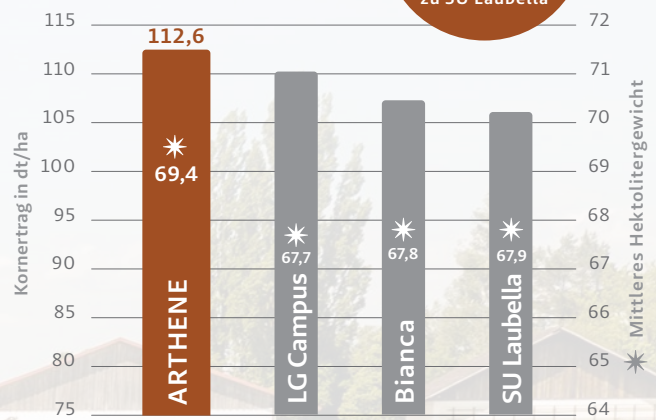
- › Die neue Ertragsspitze*
- › Höchste Kornqualität*

ARTHENE setzt neue Maßstäbe: Noch nie hat eine zweizeilige Wintergerste so hohe Erträge in AGES-Versuchen erbracht. Im Alpenvorland übertrifft sie sämtliche mitgeprüften zweizeiligen Sorten in den Prüffahren 2021 und 2022. Zugleich fällt sie durch sehr hohe 2,2 mm und 2,5 mm Kornsortierungen auf (AGES APS 9/9). In dieser Eigenschaft liegt sie auf dem Niveau der Spitzensorte SANDRA. Ihren hohen Futterwert erreicht ARTHENE auch über einen hohen Proteingehalt und überdurchschnittliche Hektolitergewichte. In der Bestandesführung lohnt sich eine frühzeitige Mehltaubekämpfung und eine normal dosierte Wachstumsreglergabe zur Absicherung der Standfestigkeit.

* AGES Wertprüfung 2021–2022

633
kg/ha Mehrertrag zu SU Laubella

ARTHENE: Olympische Erträge im Alpenvorland



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2021–2022, alle Standorte Alpenvorland, n=10

Österreichs ertragreichste Zweizeilige mit bestem HLG (AGES)

11.130 kg/ha
Praxisertrag 2023
(104,8 % zum Ø aller ZZ Sorten mit 10.616 kg/ha)

67 kg HLG
(Höchster Wert aller ZZ Sorten im Versuch)

Quelle: DIE SAAT Praxisversuch 2023, Matthias Hasiweder, 4962 Mining



Hybridroggen

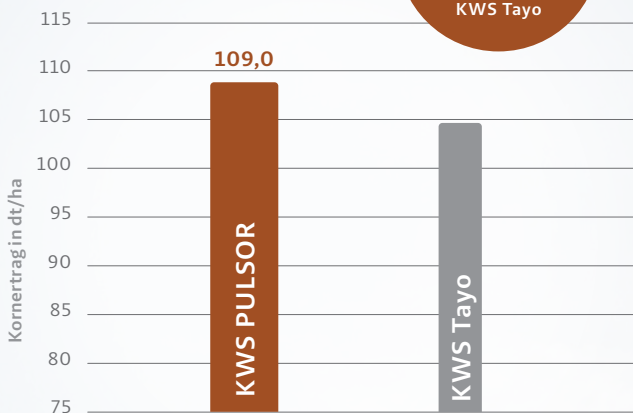
KWS PULSOR Am Puls des Ertrags

- › Sehr hohe Erträge
- › Großkörnig
- › Gute Krankheitstoleranzen



KWS PULSOR ist ein neuer Hybridroggen, der hohe Erträge in alle Regionen bringt. Gute Rosttoleranzen fördern die Einlagerung ins Korn auf der letzten Meile vor der Abreife. KWS PULSOR erreicht damit hohe Erträge und ein hohes TKG.

KWS PULSOR: Optimales Ertragsniveau auf fungizid-behandelten Standorten



Quelle: AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2020–2022, alle Standorte mit Fungizidbehandlung, n=3

KWS JETHRO Standfest & ertragreich

- › Sehr hohe Erträge und gut standfest
- › Sehr gute Auswuchsfestigkeit
- › Gute Bestockung und hohe Ährendichte

Hohe Erträge in Trocken- und Feuchtlagen, sehr gute Auswuchsfestigkeit und eine gute Standfestigkeit sind die unschlagbare Kombination dieser Hybride. Die bewährte Pollen-Plus-Genetik bietet einen guten Schutz gegen Mutterkorninfektionen. KWS JETHRO ist als Gesamtpaket eine sichere Wahl für alle Regionen.



Hybridroggen: Die richtige Bestandesführung ist entscheidend.

Bei Roggen, dem einzigen Fremdbefruchter unter den Getreidearten, teilt sich der Markt in Hybrid- und Populationsorten. Hybride liegen im Ertrag, vor allem auf guten Standorten, deutlich über Populationsroggen und werden oft von Landwirten bevorzugt.

Die ersten leistungsfähigen Hybridroggen kamen bereits zu Beginn der 1990er Jahre auf den Markt und gewannen seither ständig an Bedeutung. Heute liegt der Anteil von Hybridroggen in Österreich bei etwa 50 % der gesamten Roggenfläche. Hybridroggen haben ein kleineres Korn als Populationsorten, bei hohem Hektolitergewicht und guten Verkleisterungseigenschaften der Stärke (hohe Fallzahlen). Die Kombination von niedrigem Tausendkorngewicht (kleines Korn) und einer sehr guten Bestockungsfähigkeit von Hybridroggen führt zu wesentlich geringeren Aussaatmengen im Vergleich zu Populationsorten.

Üblicherweise werden bei Hybridroggen 210 bis 240 keimfähige Körner je Quadratmeter gedrillt, das entspricht bei einem Tausendkorngewicht von 30 Gramm einer Aussaatmenge von 70 bis 80 kg Saatgut je Hektar. Das wiederum ergibt 2,5 bis 3 Packungen Saatgut zu je 850.000 Körnern. Wenn man Roggen in ein optimal vorbereitetes Saatbett drillt und auf Grund guter technischer Voraussetzungen eine gute Standortverteilung der Pflanzen gewährleisten kann, ist es auch möglich, die Aussaatstärke auf 150 bis 210 keimfähige Körner je Quadratmeter zu verringern, das entspricht lediglich 50 bis 70 kg Saatgut je Hektar – etwa 2 Packungen zu 850.000 Korn.

Als neuer, starker Hybridroggen (AGES-Einstufung in der Bestnote 9) stellt sich KWS PULSOR dar. KWS PULSOR ist ein kurzstrohiger Hybrid mit mittelguter Standfestigkeit und guten Toleranzeigenschaften gegenüber Blattkrankheiten. Betreffend Mutterkorn gehört er zu den sogenannten "Pollen Plus"-Hybridsorten, die über eine höhere Pollenschüttung verfügen, um die Infektion mit Mutterkorn gering zu halten. KWS PULSOR bringt in allen Anbauregionen verlässlich Spitzenenerträge.

Ing. Ernst Fradinger
DIE SAAT Sortenentwicklung Getreide

Die Herausforderung:

Senkung Grenzwert Mutterkornsklerotien im Roggen

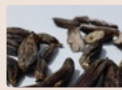
0,5 g/kg



Für unverarbeiteten Roggen gilt noch der bisherige Grenzwert von 0,5 g/kg, dieser wird ab 01.07.2024 auf 0,2 g/kg gesenkt.

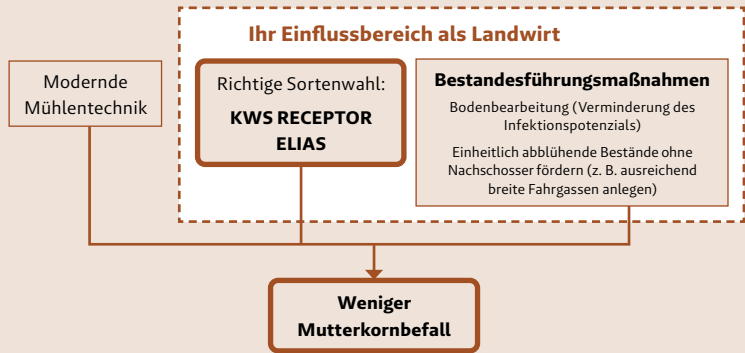


0,2 g/kg



Das Ziel:

Mutterkornbefall senken



KWS RECEPTOR

Das Rezept für eine saubere Ernte



- › Sehr hohe Erträge
- › Bestnote bei Mutterkorntoleranz aller Hybriden
- › Sehr gute Fallzahlstabilität

KWS RECEPTOR ist das Rezept für eine sichere Hybridroggenproduktion in feuchten Lagen. Mit seiner sehr guten Mutterkorntoleranz hilft er ganz entscheidend, die strengeren Regeln bei Mutterkornbesatz einzuhalten. Das ist auch für die hofeigene Verwertung auf Standorten mit höherem Mutterkornbefall ein Vorteil.

Populationsroggen

ELIAS

Auf Linie mit Qualität und Ertrag



- › Sehr gute Auswuchstoleranz
- › Frühes Ährenschieben
- › Gutes TKG

ELIAS ist ein sehr gesunder Populationsroggen. Gute Ertragsleistungen bringt er sowohl in Trocken-, als auch in Höhenlagen. In den Randlagen ist die ausgezeichnete Mutterkorntoleranz besonders wertvoll, was für die Verwertung als Brot- und Futterroggen wichtig ist.

Grünschnittroggen

SU VECTOR

Pfeilschnell in die neue Grundfütterernte



- › Früher und hoher Grünmasseertrag
- › Sowohl für Grünschnitt, als auch für Silageproduktion
- › Sehr hohe Trockenmasseerträge (Ertragsieger AGES)

SU VECTOR zeichnet sich durch eine sehr rasche Entwicklung im Frühjahr aus, das ermöglicht eine frühere Grundfütterernte. Ein hohes Ertragsniveau bei guten pflanzenbaulichen Eigenschaften macht den Umstieg auf diese Sorte leicht.

Wick-Roggen-Gemenge



Zur Körner- und GPS-Nutzung

Bereits langjährig im Anbau, ist das fertig gemischte Wick-Roggen-Gemenge auch für Marktfruchtbetriebe attraktiv. Für die Körnernutzung hat sich die Populations-sorte ELIAS bestens bewährt. Die frühe Reife ist gut auf die Wicke abgestimmt, die hohe Pollenschüttung führt auch bei dünneren Beständen zu einer sicheren Befruchtung.

Aussaat	Mitte September bis Mitte Oktober
Komponenten (in Gewichtsprozent)	Pannonische Wicke (70,0), Winterroggen (30,0)

Aussaatmenge: 90–110 kg/ha • Absackung: 20 kg



Langstrohige Triticale

BREHAT

Entspannt zu hochwertigem Futter kommen



- › Sehr gute Auswuchstoleranz
- › Frühes Ährenschieben
- › Bestockt sehr gut
- › Hohe Ährendichten

BREHAT beeindruckt durch besonders hohe Erträge im Bioanbau. Durch ihre überragende Auswuchstoleranz ernten Sie gesundes und hochwertiges Futter. BREHAT ist sehr gelbrosttolerant und beeindruckt vor allem durch besonders hohe Erträge in typischen Rand- und Höhenlagen.

RIVOLT

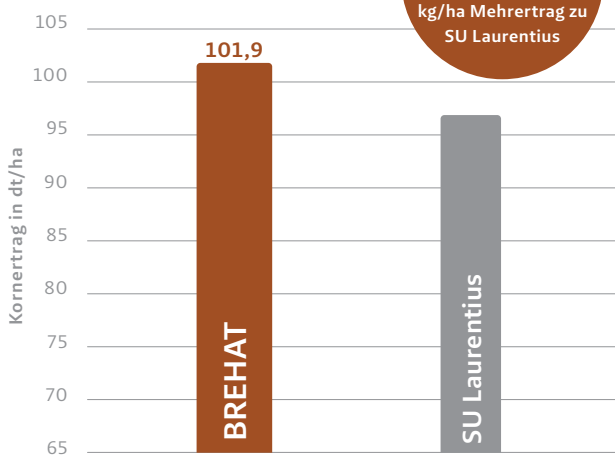
Eine für alles



- › Mittelhoch, gut standfest und sehr ertragreich
- › Früher geht es nicht (Frühreife AGES-Note 4)
- › Passt in alle Anbauregionen
- › Hervorragende Fusariumtoleranz

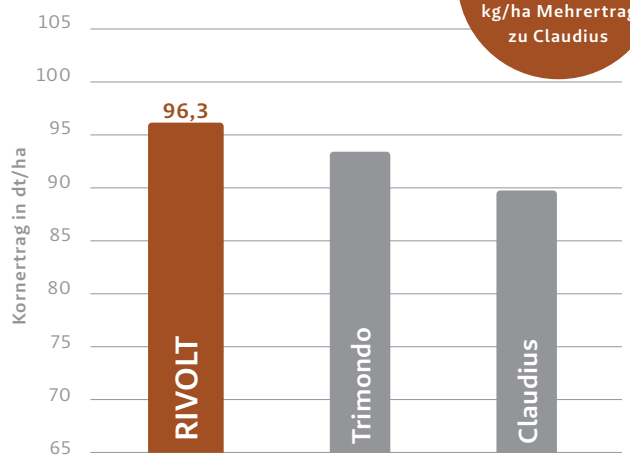
RIVOLT bringt in den AGES-Prüfungen und in der Praxis überragende Mehreerträge. Zugleich erfüllt sie alle Anforderungen klassischer Triticalelagen: frühe Reife für eine sichere Ernte, mehr Stroh bei guter Standfestigkeit und solide Krankheitstoleranzen.

BREHAT: Ertragsstarke Triticale für Rand- und Höhenlagen



AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2019–2022, alle Standorte Wald- und Mühlviertel, n=11

RIVOLT: Vorne beim Ertrag in allen Anbauregionen



AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2019–2022, alle Standorte, n=29

BREHAT & RIVOLT:
Auch für Ganzpflanzensilage geeignet





Kurzstrohige Triticale

RGT **FLICKFLAC** Führen wie eine Triticale – ernten wie einen Futterweizen



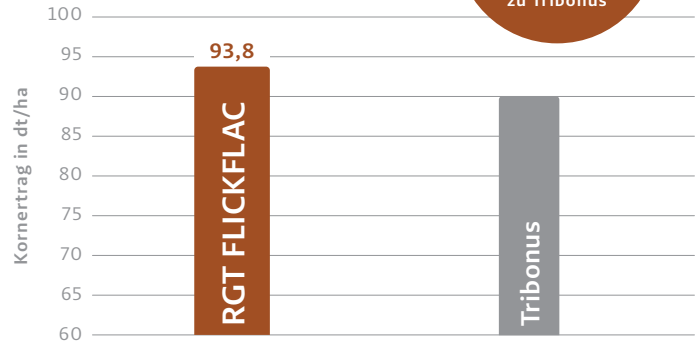
- › Ertragsstark
- › Kurz und standfest

RGT FLICKFLAC ist die kürzeste Triticale im gesamten österreichischen Sortiment und ähnelt da einem kurzen, sehr standfesten Futterweizen. Für Landwirte, die einerseits hohe Erträge und eine intensive Bestandesführung planen, andererseits auch ein hohe Robustheit erwarten, kommt diese Sorte gerade richtig. RGT FLICKFLAC ist gegenüber Blattkrankheiten gut tolerant und auch bei Fusarium unproblematisch.



RGT FLICKFLAC: Mehrjährig ertragsstarker Kurzstrohtyp

↑
360
kg/ha Mehrertrag
zu Tribonus



AGES Wertprüfung Ergebnisse Ø 2019–2022, alle Standorte, n=29

CAPPRICIA Kurz & auswuchstolerant



- › Sehr ertragsstark und standfest
- › Gute Auswuchstoleranz
- › Gute Blattgesundheit

CAPPRICIA ist eine kurzwüchsige Wintertriticale mit sehr hohem Kornertrag. Mit der sehr guten Standfestigkeit ist CAPPRICIA auch für feuchte Standorte geeignet. Gegenüber Blattkrankheiten ist diese Sorte wenig anfällig.

Wick-Triticale-Gemenge

Zur Körner- und GPS-Nutzung

Das Gemenge aus Wintertriticale und Pannonischer Wicke eignet sich bestens als Druschgemenge sowie auch zur Produktion von Ganzpflanzensilage (GPS). Bei GPS-Nutzung überzeugt dieses Gemenge durch Biomasse, Ertragsstabilität sowie sehr guten Energieertrag.

Dieser Energieertrag wirkt sich positiv in der Fütterung sowie auch im Fermenter der Biogasanlagen aus. Als Zusatznutzen erhöht sich auch die Biodiversität.

Aussaat	Mitte September bis Mitte Oktober
Komponenten (in Gewichtsprozent)	Pannonische Wicke (70,0), Wintertriticale (30,0)

Aussaatmenge: 90–110 kg/ha • Absackung: 20 kg



Dinkel

ZOLLERNPERLE

Ertragsstarker Dinkel



- › Sehr hohe Erträge
- › Standfest
- › Hohes TKG

ZOLLERNPERLE ist standfest und besonders gut tolerant gegenüber Gelbrost. Auf Standorten mit höherem Krankheitsdruck ist diese neue Züchtung damit nicht nur deutlich ertragsstärker, sondern auch ertragsstabiler.



ZOLLERNPERLE:
Ertragsstark, ertragsstabil

OSTRO

Bewährte Dinkelqualität



- › Robuster, winterharter Dinkel
- › Auf der Liste „seltene landwirtschaftliche Kulturpflanze (SLK)“

Durum

LIMBODUR

Flexible Qualitätssorte, zuverlässige Erträge



- › Hohes Ertragspotenzial
- › Gute Mehltau- und Braunrosttoleranz
- › Großkörnig

LIMBODUR ist eine österreichische Neuzüchtung, die durch sehr hohes Ertragspotenzial und sehr gute Durumqualitäten besticht. LIMBODUR ist etwas langwüchsiger und bestockt gut. Gegenüber Rostkrankheiten ist die Sorte gut tolerant.





Ackerbohne

GL ALICE

Offizielle ertragreichste Winterackerbohne in Österreich (AGES)

- › Enormes Ertragspotenzial
- › Hoher Wuchstyp, gute Standfestigkeit
- › Optimale Gesundheit

GL ARABELLA

Die Frühreife in den Ackerbohnen

- › Früheste Reife in den Ackerbohnen Österreichs (AGES)
- › Kompakter Wuchstyp
- › Sehr gute Standfestigkeit

Praxistipp Winterackerbohne

Anbauzeitpunkt wie Winterweizen (Mitte Oktober). Auf die tiefe Aussaat von 6–8 cm achten, damit der Vegetationsknoten tief im Boden liegt. Das erhöht die Winterhärte.

Winterackerbohnen – die perfekte Alternative gegen den Eiweißhunger

Winterackerbohnen sind bezüglich Eiweißkulturen eine interessante Alternative. Der große Vorteil dieser Winterungen ist ihr Vegetationsvorsprung im Frühjahr, dieser macht sie widerstandsfähiger gegen Blattläuse und in weiterer Folge auch gegen Nanoviren. Die Winterackerbohnen können nicht nur solo, sondern auch im Gemenge mit z. B. Winterweizen (20–30 kg) gesät werden. Die Saat erfolgt gleichzeitig auf 6 cm. Der Anbau im Gemenge empfiehlt sich aber nur, wenn die Ernte sicher vermarktet werden kann oder am eigenen Betrieb verfüttert wird. Winterackerbohnen lockern nicht nur die Fruchtfolge auf, sondern sie hinterlassen wertvollen Stickstoff für Folgekulturen, externe Düngierzufuhr kann reduziert werden.

DI Marion Gerstl

Landwirtschaftskammer Oberösterreich –
Boden.Wasser.Schutz.Beratung



Foto: Saat-zucht Gleisdorf

Eine tiefe Aussaat von 6–8 cm erhöht die Winterhärte in der Winterackerbohne.

Körnererbse

FLOKON

Hoch im Wuchs & im Ertrag



- › Optimal in Ertrag und Winterhärte
- › Hohe Sorte mit viel Platz für den Hülsenansatz
- › Auch für Silo/Gemisch gut geeignet

Futtererbse

FROSTICA

Die winterharte Futtererbse

- › Rascher Wuchs und Bodenbedeckung
- › Blatttyp mit hervorragender Unkrautunterdrückung
- › Für Reinkultur und für Gemisch mit Getreide

Praxistipp Wintererbse

Anbauzeitpunkt vor Winterweizen (Anfang Oktober). Auf die tiefe Aussaat (4–6 cm) achten, damit die Wintererbse eine kräftige Wurzel entwickeln und somit im 4-bis-6-Blattstadium in die Winterruhe gehen kann.

Sortenliste für den Bio-Landbau 2023



Qualitätsweizen

AXARO (BQ 7)

- › Ertragsstark auf Trockenstandorten
- › Frühe Kornfüllung
- › Sehr hohes Hektolitergewicht



EKONOM (BQ 7)

- › Setzt Stickstoff in sehr gute Erträge um
- › Standfest bei guter Gesundheit
- › Ganz stark auf guten Böden



EDELMANN (BQ 7)

- › Exklusiv für den biologischen Landbau gezüchtet
- › Sehr gute Blatt- und Ährengesundheit
- › Fallzahlstabil



TILLIKO (BQ 7)

- › Steinbrandtoleranz
- › Sehr gut bei Gelbrost und Fusarium



EHOGOLD (BQ 8)

- › Exklusiv für den biologischen Landbau gezüchtet
- › Sehr gute Unkrautunterdrückung
- › Trockenheitstolerant



Mahlweizen

EXAKT (BQ 5)

- › Ertragsstark
- › Standfest bei mittlerem Wuchs
- › Ausgezeichnete Kornqualität



Futtergerste

RGT MELA (MZ)

- › Sehr ertragsstark
- › Top-Sortierungen (AGES)
- › Sehr gute Gesundheit



MILENA (ZZ)

- › Erste BYDV-tolerante Zweizeilige
- › Frühreif
- › Gute Unkrautunterdrückung



SANDRA (ZZ)

- › Früh und ertragreich
- › Hervorragende Sortierung
- › Hohe Ährendichten
- › Langjährig das beste Hektolitergewicht (AGES)



Braugerste

KWS DONAU (ZZ)

- › Winterbraugerste mit sehr guter Ertrags- und Qualitätssicherheit
- › Ausgezeichnete Sortierung



Durum

LIMBODUR

- › Hohes Ertragspotenzial
- › Gute Mehltau- und Braunrosttoleranz
- › Großkörnig



Langstrohige Triticale

BREHAT

- › Sehr gute Auswuchstoleranz
- › Frühes Ährenschieben
- › Bestockt sehr gut
- › Hohe Ährendichten



Kurzstrohige Triticale

CAPPRICIA

- › Sehr ertragsstark und standfest
- › Gute Auswuchstoleranz
- › Hohe Blattgesundheit



Dinkel

STEINERS ROTER TIROLER

- › SLK Bio-Sorte
- › Gute Gelbrosttoleranz
- › Traditionelle Landsorte



ZOLLERNPERLE

- › Sehr hohe Erträge
- › Standfest
- › Hohes TKG



OSTRO

- › Robuster, winterharter Dinkel
- › Auf der Liste „seltene landwirtschaftliche Kulturpflanze (SLK)“



Populationsroggen

ELIAS

- › Sehr gute Auswuchstoleranz
- › Frühes Ährenschieben
- › Gutes TKG



Grünschnittroggen

SU VECTOR

- › Früher und hoher Grünmasseertrag
- › Sowohl für Grünschnitt, als auch für Silageproduktion
- › Sehr hohe Trockenmasseerträge



Ackerbohne

GL ALICE

- › Enormes Ertragspotenzial
- › Hoher Wuchstyp, gute Standfestigkeit
- › Optimale Gesundheit

GL ARABELLA

- › Früheste Reife in den Ackerbohnen Österreichs (AGES)
- › Kompakter Wuchstyp
- › Sehr gute Standfestigkeit



Körnererbse

FLOKON

- › Optimal in Ertrag und Winterhärte
- › Hohe Sorte mit viel Platz für den Hülsenansatz
- › Auch für Silo/Gemisch gut geeignet



Futtererbse

FROSTICA

- › Rascher Wuchs und Bodenbedeckung
- › Blatttyp mit hervorragender Unkrautunterdrückung
- › Für Reinkultur und für Gemisch mit Getreide

AGES-Angaben siehe AGES Beschreibende Sortenliste 2023

Detaillierte Informationen zu unserem aktuellen Bio-Sortiment finden Sie in unserem Fachblatt Bio für den Herbst 2023.



Der Bonus für unsere Hektar-Helden

Aktion | Service-Team

Gültig bei Bestellung bis 31.12.2023, solange der Vorrat reicht.

5 Paletten
Wintergetreide
bestellen.



1 Pkg.
Mais-Saatgut
gratis*
erhalten.



*Preise/Aktionsangebote sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise/Aktionsangebote. Stappreise sind unsere bisherigen unverbindlich empfohlenen Verkaufspreise. Alle Preise sind Abholpreise in Euro inklusive aller Steuern und Abgaben. Aktionen gültig in teilnehmenden Lagerhäusern und sonstigen Saatguthändlern im jeweils angegebenen Zeitraum bzw. solange der Vorrat reicht, ausschließlich für Saatgut der Marke "DIE SAAT" für oben angeführte Sorten. Die Abgabe erfolgt nur in ganzen Verpackungseinheiten. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Verwendete Fotos sind teilweise Symbolfotos. Bitte um Verständnis, dass nicht immer alle beworbenen Produkte in allen Verkaufsstellen vorrätig sein können. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Nähere Informationen z. B. zu den tagesaktuellen Preisen, den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und zur Verfügbarkeit erhalten Sie in Ihrem Lagerhaus oder bei Ihrem sonstigen Saatguthändler.

Saatguter Rat



**TEAMLEITER AUSSENDIENST,
FACHBERATER BIO**
DI Thomas Unger
Tel.: 0664/627 42 72
thomas.unger@rwa.at



**NIEDERÖSTERREICH
NORDOST/SÜD**
Karl Nittmann
Tel.: 0664/627 42 39
karl.nittmann@rwa.at



**OBERÖSTERREICH
NORD, NIEDER-
ÖSTERREICH WEST**
Johannes Stöckler
Tel.: 0664/627 43 30
johannes.stoeckler@rwa.at



**OÖ MITTE/SÜD
WESTÖSTERREICH**
Ing. Klemens Pfistermüller
Tel.: 0664/627 43 35
klemens.pfistermueller@rwa.at



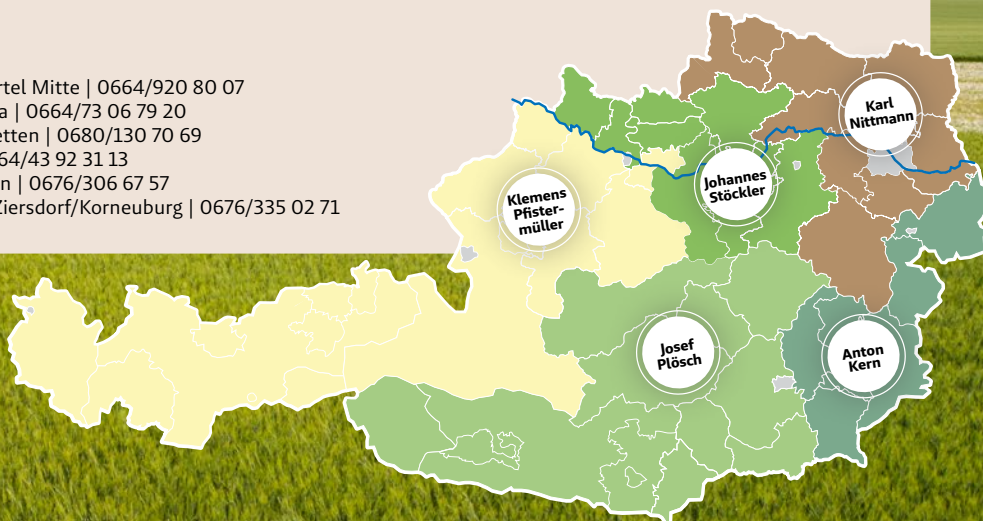
**STEIERMARK
SÜD/OST
BURGENLAND**
Ing. Anton Kern
Tel.: 0664/627 42 35
anton.kern@rwa.at



**STEIERMARK
OBER/WEST
KÄRNTEN/OSTTIROL**
Ing. Josef Plösch
Tel.: 0664/627 42 40
josef.ploesch@rwa.at

Unsere Promotoren

Johannes Aigner | Gebiet Mostviertel Mitte | 0664/920 80 07
Paul Dietrich | Gebiet Bruck/Leitha | 0664/73 06 79 20
Anton Haimberger | Gebiet Amstetten | 0680/130 70 69
Hannes Hütter | Gebiet Weiz | 0664/43 92 31 13
Alexander Lang | Gebiet Amstetten | 0676/306 67 57
Manuel Wittek | Gebiet Absdorf/Ziersdorf/Korneuburg | 0676/335 02 71



Sortenübersicht

Weizen	Seite	Bio	Big Bag	Typ	Auswint- erung	Ähren- schie- ben	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Hekto- liter- gewicht	Roh- protein- gehalt	Back- qualität	Mehl- tau	Braun- rost	Gelb- rost	Ähren- fusarium	Aussa- atmenge* (Körner/m²) (Richtwert)	Aussa- atmenge* (kg/ha) (Richtwert)	Bio- ethanol
AXARO	3	✓	500 kg	QW, G	-	2	4	5	5	7	4	7	4	5	4	6	280-310	150-170	-
EKONOM	4	✓	500 kg	QW, G	-	5	4	4	3	5	6	7	6	4	2	5	310-330	150-170	-
BERNSTEIN	5	✓	500 kg	QW, K	3	7	7	6	3	7	6	8	6	8	2	4	280-310	140-170	✓
ENERGO	5	-	500 kg	QW, G	5	3	4	6	5	7	6	7	3	7	3	4	280-310	150-170	✓
IZALCO CS*	5	✓	500 kg	QW, G	5	1	1	4	3	7	7	~7	5	7	2	3,5	310-330	150-170	-
LENNOX	-	-	500 kg	QW, K	6	5	4	4	3	5	5	7	4	4	2	6	280-310	150-170	✓
WPB CALGARY	5	-	500 kg	FW, K	-	6	7	2	2	3	3	4	2	5	2	7	280-310	150-170	✓
CAMPESINO*	5	-	10 Mio. K., 500 Tsd. K.	FW, K	-	3	5	3	2,5	5	3	~3	3	2	5	5	280-310	5,5-6,5 Pkg./ha	✓
SPONTAN	7	-	500 kg	MW, K	5	5	5	4	2	6	5	5	3	7	2	4	280-310	140-170	✓
ASORY*	7	-	10 Mio. K., 500 Tsd. K.	MW, K	2	5	6	5	4	5	4,5	~6	2	2	6	3,5	280-310	5,5-6,5 Pkg./ha	✓
ERNESTUS	7	-	-	MW, K	-	4	5	4	3	7	3	4	5	3	1	4	280-310	140-170	✓
EXAKT	-	✓	500 kg	MW, K	-	7	6	5	4	7	4	5	2	3	2	4	280-310	140-170	✓

QW = Qualitätsweizen, MW = Mahlweizen, FW = Futterweizen, G = Grannenweizen, K = Kolbenweizen

10 Mio. Korn entsprechen: Winterweizen: 3 bis 3,5 ha

* Gültig unter normalen Saatbedingungen. Je nach Standort und Produktionstechnik ist es möglich, die Saatstärken um bis zu 20 % zu reduzieren.

Gerste	Seite	Bio	Big Bag	Typ	Auswint- erung	Ähren- schie- ben	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Sortierung		Mehl- tau	Netz- flecken	Rhyncho- sporium	Ramula- ria	Aussa- atmenge (Körner/m²) (Richtwert)	Aussa- atmenge (kg/ha) (Richtwert)
										Marktwaren- anteil (> 2,2 mm)	Vollgersten- anteil (> 2,5 mm)						
TOREROO*	8	-	10 Mio. K., 700 Tsd. K.	HG, MZ	4	5	5	5	4	3	4	4	3	4	7	175-210	2,5-3 Pkg./ha
SU JULE	8	-	500 kg	FG, MZ	6	4	6	7	4	8	7	8	4	3	6	240-280	120-150
RGT MELA	9	✓	10 Mio. K., 500 Tsd. K.	FG, MZ	-	5	6	8	4	9	9	3	-	2	5	240-280	5-6 Pkg./ha
LG ZEBRA	9	-	10 Mio. K., 500 Tsd. K.	FG, MZ	-	2	3	3	3	8	8	4	6	3	6	240-280	5-6 Pkg./ha
KWS DONAU	10	✓	500 kg	BG, ZZ	-	5	5	3	7	8	9	5	6	3	8	280-330	150-180
KWS AMARIS	10	-	-	BG, ZZ	-	2	3	2	6	8	8	4	6	5	7	280-330	150-180
SANDRA	10	✓	500 kg	FG, ZZ	6	4	5	3	4	9	9	4	4	4	8	280-330	150-180
BORDEAUX	11	-	10 Mio. K., 500 Tsd. K.	FG, ZZ	-	6	6	3	4	8	7	5	4	3	8	270-325	5,5-6,5 Pkg./ha
ARTHENE	11	-	10 Mio. K., 500 Tsd. K.	FG, ZZ	-	5	6	4	5	9	9	7	4	3	6	270-325	5,5-6,5 Pkg./ha

BG = Braugerste, HG = Hybridgerste, FG = Futtergerste, MZ = mehrzeilige Gerste, ZZ = zweizeilige Gerste

10 Mio. Korn entsprechen: Zweizeilige Wintergerste: 3,5 bis 4,0 ha | Mehrzeilige Wintergerste (Hybrid): 4,5 ha | Mehrzeilige Wintergerste (Population): 3,0 ha

Roggen	Seite	Bio	Big Bag	Beizung	Typ	Ähren- schie- ben	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Hektoliter- gewicht	Schnee- schimmel	Braun- rost	Mutter- korn	Aussa- atmenge (Körner/m²) (Richtwert)	Aussa- atmenge (kg/ha) (Richtwert)
KWS PULSOR	12	-	15 Mio. K.	✓	HR	7	7	3	5	4	3	5	5	210-260	2,5-3 Pkg./ha
KWS JETHRO	12	-	15 Mio. K.	✓	HR	7	7	4	3	6	4	6	5	210-260	2,5-3 Pkg./ha
KWS RECEPTOR	13	-	15 Mio. K.	✓	HR	7	6	3	6	6	4	6	4	210-260	2,5-3 Pkg./ha
SU VECTOR	13	✓	500 kg	✓	GR	3	4	9	8	5	5	7	-	300-350	120-150
ELIAS	13	✓	500 kg	✓	PR	4	4	7	6	6	6	7	3	300-350	120-150

GR = Grünschnittroggen, PR = Populationsroggen, HR = Hybridroggen

15 Mio. Korn entsprechen: Populationsroggen: 5,4 ha | Hybridroggen: 7,0 ha

Triticale	Seite	Bio	Big Bag	Auswint- erung	Ähren- schie- ben	Reife	Wuchs- höhe	Lagerung	Hekto- liter- gewicht	Weizen- bzw. roggen- betont	Schnee- schimmel	Mehl- tau	Braun- rost	Gelb- rost	Ähren- fusarium	Aussa- atmenge (Körner/m²) (Richtwert)	Aussa- atmenge (kg/ha) (Richtwert)	Bio- ethanol
BREHAT	14	✓	500 kg	-	2	5	6	7	4	R	5	6	2	2	6	280-360	140-180	✓
RIVOLT	14	-	500 kg	-	3	4	5	4	3	R	3	3	2	4	3	280-360	140-180	✓
RGT FLICKFLAC	15	-	500 kg	-	7	5	2	3	4	W	4	5	3	4	5	280-360	140-180	✓
CAPPRICIA	15	✓	500 kg	-	6	6	3	3	3	W	3	6	4	4	4	280-360	140-180	✓

Sonstige Getreide	Seite	Bio	Big Bag	Beizung	Auswint- erung	Ähren- /Risp- schieben	Reife	Wuchs- höhe	Lage- rung	Hekto- liter- gewicht	Spelz	Mehl- tau	Gelb- rost	Aussa- atmenge (Körner/m²) (Richtwert)	Aussa- atmenge (kg/ha) (Richtwert)
Dinkel															
ZOLLERNPERLE*	16	✓	500 kg	-	-	4	5	5	4	6	ohne	3	3	240-350	120-175
OSTRO	16	✓	500 kg	-	2	7	6	9	8	5	ohne	7	7	240-350	120-175
Durum															
LIMBODUR*	16	✓	500 kg	✓	-	4	6	5	6	7	-	7	4	350-380	165-190
Hafer															
EAGLE*	-	-	-	✓	7,5	3	5	5	4	7	-	2	-	310-330	135-150

Leguminosen	Seite	Bio	Big Bag	Auswint- erung	Jugend- entwicklung	Blüh- beginn	Reife	Wuchs- höhe	Lagerung	Stängel- bruch	Virosen	Rost	Botrytis	Aussa- atmenge (Körner/m²) (Richtwert)	Aussa- atmenge (kg/ha) (Richtwert)
Ackerbohne															
GL ALICE	17	✓	-	7	7	5	5	7	5	5	4	3	6	30	6 Pkg./ha
GL ARABELLA	17	✓	-	7	7	3	3	5	4	5	5	4	6	30	6 Pkg./ha
Körnererbse															
FLOKON*	17	✓	2 Mio. K.	7	7	4	4	7	4	-	3	3	-	120	12 Pkg./ha
Futtererbse															
FROSTICA*	17	✓	-	6	7	6	6	9	5	-	3	4	-	120	12 Pkg./ha

Absackung Ackerbohne 50 TK, Absackung Körnererbse 100 TK

Quelle: AGES, Beschreibende Sortenliste 2023

* EU-Sorte/eigene Einstufung